

1. Record Nr.	UNINA9910484353103321
Autore	Spittler Gerd
Titolo	Anthropologie der Arbeit : Ein ethnographischer Vergleich // von Gerd Spittler
Pubbl/distr/stampa	Wiesbaden : , : Springer Fachmedien Wiesbaden : , : Imprint : Springer VS, , 2016
ISBN	3-658-10434-1
Edizione	[1st ed. 2016.]
Descrizione fisica	1 online resource (304 p.)
Disciplina	300
Soggetti	Cultural studies Culture—Study and teaching Anthropology Cultural Studies Regional and Cultural Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Inhalt; Verzeichnis der Fotografien; Danksagung; 1 Einleitung ; Fragestellung; Anthropologie der Arbeit; Ethnographische Fallstudien; Teil I Anthropologie der Arbeit; 2 Arbeit im Vergleich ; Was ist Arbeit?; Arbeitsvermögen und Performanz; Arbeitsfreude und Arbeitsleid; Arbeit in den Sozial- und Kulturwissenschaften ; Klassiker der Anthropologie der Arbeit; Fallstricke beim Vergleich; 3 Arbeit als Interaktion ; Arbeiter und Objekt: Wer kontrolliert wen?; Arbeit als Interaktion; Eigenständigkeit, Eigenwillen, Eigensinn; Interaktion in der Industriegesellschaft Interaktive Arbeit in der hochtechnologischen WissensgesellschaftArbeitsobjekte auf Distanz; 4 Arbeitswelten ; Arbeit: eingebettet oder ausdifferenziert?; Die Arbeitswelt; Hausarbeit und Heimarbeit; Arbeit ohne Arbeitsraum; Hausliche und außerhausliche Arbeit; Arbeit in der Fremde; 5 Arbeitszeiten ; Anfang und Ende der Arbeit; Konzentration auf die Arbeit; Effizienz der Arbeit (Rationalisierung); 6 Arbeit in der Hauswirtschaft ; Theorien zur Haus- und Familienwirtschaft ; Arbeit in der Familienwirtschaft; Kinderarbeit; Offene Familienwirtschaften: theoretische Ansätze

Offene Familienwirtschaften in Afrika7 Herren, Meister, Manager ;  
Meister und Lehrlinge; Arbeit versus Herrschaft; Herren und Sklaven;  
Herren und Bauern; Ein aufgeklärter Monarch; Manager und Arbeiter;  
Die Arbeitswissenschaft und ihre Kritiker; Teil II Ethnographische  
Fallstudien; 8 Jäger und Sammlerinnen der San (Botswana und Namibia)  
; Forschen über Jäger und Sammlerinnen; Jäger bei der Arbeit;  
Sammlerinnen bei der Arbeit; Jagen und Sammeln heute; 9  
Gärtnerinnen der Achuar und Roden bei den Bemba ; Peasants and  
primitive cultivators  
9.1 Gärtnerinnen der Achuar im amazonischen Regenwald (Ecuador)  
Haus und Natur; Die Gärtnerin; Arbeit bei den Achuar; 9.2 Roden als  
Kampf und Abenteuer:die Bemba in Nordrhodesien; Das icitimene  
System ; Hauswirtschaft und Hausarbeit; 10 Bauern in Gobir und Atany ;  
10.1 Bauern und Herren in Gobir (Niger); Freud und Leid der Feldarbeit;  
Bauern und Herren; 10.2 Bauernfamilien in Atany (Ungarn);  
Familienwirtschaft; Umgang mit Tieren und Geraten; 11 Kamelhirten  
und Ziegenhirtinnen der Kel Ewey Tuareg ; Die Wirtschaft der Kel Ewey  
Tuareg; Hirtenarbeit: Hutten und Suchen von Kamelen  
Wie lernt man Hirtenarbeit?Ziegenhuten; Arbeitshandeln als  
Arbeitsvermögen und Performanz; Arbeit in der Hauswirtschaft;  
Hausarbeit; 12 Industriearbeit ; Fruhkapitalistische Heimarbeit im  
Züricher Oberland; Fabrikarbeit im Züricher Oberland; Arbeit in einem  
Huttenwerk im Ruhrgebiet; Das Gesellschaftsbild der Huttenarbeiter;  
Fabrikarbeit und Handwerk in den USA; 13 Dienstleistungsarbeit ;  
Verkäuferinnen und Kunden; Ein Vertreter kommt ins Haus; Das  
Kopiergerät als Freund und Feind; Der arbeitende Kunde; Hausarbeit  
und Berufsarbeit; 14 Homo laborans - Einheit und Vielfalt der Arbeit  
Was heißt Arbeiten?

---

## Sommario/riassunto

Dieses Buch untersucht anhand von ethnographischen Fallstudien die Einheit und Vielfalt von Arbeit und bezieht nicht nur Arbeit in unserer eigenen Gesellschaft mit ein, sondern auch Jäger und Sammler, Bauern und Hirten, Familienwirtschaft, Hausarbeit und Kinderarbeit. In der Regel wird Arbeit als instrumentelles Handeln verstanden, während in den meisten Gesellschaften Arbeitsobjekte als eigenständig, eigenwillig oder eigensinnig angesehen werden. Ein solches Verständnis von Arbeit als Interaktion kann auch bei der Analyse unserer Arbeit helfen. Arbeit in der Hauswirtschaft, zu der auch Frauen-, Kinder- und Altenarbeit gehören, ist nicht nur eine historisch wichtige Form, sondern auch heute relevant. Ihre Analyse trägt auch zum Verständnis heutiger Arbeitsformen bei. Arbeit in kapitalistischen Betrieben wird heute von Managern geleitet. Historisch und im Kulturvergleich dominieren andere Formen bei der außerfamiliären Arbeitsorganisation: Meister, die eine besondere Kompetenz bei der Arbeit besitzen, vor allem aber Herren, die zwar vom Ertrag der Arbeit leben, aber sich nicht in den Arbeitsprozess einmischen. Der Inhalt Anthropologie der Arbeit.- Ethnographische Fallstudien. Die Zielgruppen Ethnologen, Soziologen, Historiker Der Autor Gerd Spittler war Professor für Soziologie in Freiburg und für Ethnologie in Bayreuth. Seit seiner Emeritierung beschäftigt er sich verstärkt mit dem Thema Arbeit.

---